

2 AKTUELLES

Die Trends bei Kommunikation und Sicherheit in Vorstandsetagen ändern sich extrem schnell

4 DAS GEHEIMNIS

Warum sind Board Portale so populär?

6 INTERVIEW

Jesse Thiel, Country Manager Österreich von Diligent: „Es gibt keine Ausrede mehr, um nicht komplett digital zu arbeiten“

8 SIEBEN TIPPS

Diese Anforderungen sollten Unternehmenssekretariate an ihr Board Portal stellen

10 KURZE ZUSAMMENFASSUNG



Alles, was Sie als
Führungsmitglied über
digitale Tools in der
Vorstandsetage wissen
müssen

DILIGENT BOARDS

Mit Diligent Boards befinden sich alle Tagesordnungen, Dokumente, Kommentare und Besprechungen von Geschäftsleitungs-, Vorstands- und Aufsichtsratssitzungen online in einem intuitiven, sicheren Portal.

DILIGENT MESSENGER

Beseitigen Sie das Risiko von Sicherheitsverstößen, Datenlecks und fehlgeleiteten Nachrichten mit diesem einfachen und sicheren Kommunikationstool

REGELMÄSSIG VORKOMMENDE DATENLECKS

- Ein Kunde sieht in einem Kundenportal die Daten von anderen Kunden.
- Jemand verliert einen USB-Stick oder einen anderen Datenträger mit persönlichen Informationen. Diese persönlichen Daten sind dann häufig nicht verschlüsselt.
- Ein Laptop oder Smartphone mit persönlichen Daten wird gestohlen.
- Ein Poststück mit persönlichen Daten kommt nicht beim Empfänger an oder kommt geöffnet zurück.
- Eine E-Mail mit persönlichen Daten kommt beim falschen Empfänger an.



67%

ZUNAHME BEI MELDUNGEN VON DATENLECKS

Zwischen dem dritten Quartal 2016 und dem dritten Quartal 2017, nach Angaben der niederländischen Datenschutzbehörde Autoriteit Persoonsgegevens

WIE DRINGEN HACKER IN DAS NERVENZENTRUM IHRES UNTERNEHMENS VOR?

Über ein privates E-Mail-Konto

Eine der realistischsten Schwachstellen bei Aufsichtsräten ist das persönliche E-Mail-Konto der Mitglieder. Mitte 2016 wurde zum Beispiel das Gmail-Konto des ehemaligen amerikanischen Armeekommandanten und gegenwärtigen Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieds in Silicon Valley Colin Powell gehackt. Die an die Öffentlichkeit gelangten E-Mails enthielten auch eine Liste mit sensiblen Informationen über potenzielle Übernahmen durch das IT-Unternehmen salesforce.com. Auch über gezielt auf spezifische Personen in der Organisation ausgerichtete Phishing-E-Mails, sogenannte Spear Phishing-Angriffe, verschaffen sich Hacker Zugang zu Unternehmensspitzen.

Über Kommunikationsanwendungen

E-Mail-Konten werden von vielen als eine Art persönliches Archiv verwendet: Dokumente, die vor Jahren als Anhang gesendet wurden, lassen sich über die Suchfunktionen schnell wiederfinden. Aus praktischen Gesichtspunkten löschen viele Menschen ihre E-Mails daher nicht. Aber auch in Kommunikationsanwendungen wie Whatsapp und Messenger entstehen Archive aus allen Meldungen und Fotos, die Sie senden. Jedes Mal, wenn eine solche Plattform kompromittiert wird, besteht das

Risiko für die Benutzer, dass ihre Nachrichten in falsche Hände geraten – und zwar alle Nachrichten. Das Risiko, dass Daten aus der Vergangenheit dann plötzlich wieder auftauchen, nimmt daher stetig zu.

Über Smartphone und Tablet-PC

Point-of-Entry für Cyberkriminelle ist dabei häufig das Handy. Daten, die von Hackern über das Handy abgegriffen werden, können später auch zum Anmelden auf anderen Geräten verwendet werden. Diese Gefahr ist größer als bei Datenlecks durch E-Mail-Nachrichten oder Chats. Hacker können diese Anwendungen auch dazu missbrauchen, den Benutzer abzuhören oder seine Aktivitäten zu überwachen. Während Vorstandssitzungen ist es daher auch ratsam, die Verwendung von Online-Geräten auf ein Mindestmaß zu begrenzen. Durch die immer bedeutendere Rolle von Smartphones im täglichen Geschäft wird das Risiko, dass ein Hacker ein Gerät eines Entscheidungsträgers in der Vorstandsetage manipuliert, immer realistischer.

WEM VERTRAUEN SIE MEHR? IHRER INTERNETVERBINDUNG ODER IHREM BRIEFTRÄGER?

Digitale Kommunikation besteht aus dem Senden und Empfangen von Daten. Dabei besteht das Risiko, dass die gesendeten Daten in falsche Hände geraten. Mitarbeiter in Vorstandsetagen führen ihre Berechnungen aus diesem Grund bei vielen Unternehmen auf dem Papier aus. Das ist zwar viel Arbeit (vor allem in Krisensituationen), bei Vorstandssitzungen sind dann aber immer alle Unterlagen griffbereit. Auf diese Weise entfällt natürlich auch das Risiko auf digitale Datenlecks.

Haben wir damit die sicherste Lösung gefunden? Leider nein, so zeigt sich aus einer aktuellen Übersicht über die am häufigsten vorkommenden Datenlecks der niederländischen Datenschutzbehörde Autoriteit Persoonsgegevens. Im dritten Quartal



2017 betraf fast die Hälfte der Meldungen zu Datenlecks persönliche Daten, die an einen falschen Empfänger gesendet oder übergeben wurden. Bei einer von zehn Meldungen handelte es sich um einen Brief oder ein Paket, den/das ein Adressat geöffnet empfangen hat. Auch bei der Kommunikation auf Papier treten daher häufig Probleme zwischen Absender und Empfänger auf. Auch hier gilt dasselbe Risiko wie beim Senden von E-Mail-Nachrichten mit Anhängen: Sie können niemals ausschließen, dass etwas in falsche Hände gerät. Sensible Unterlagen (auf Papier), die irgendwo liegen bleiben, sind anscheinend noch immer ein ganz realistisches Risiko – insbesondere wenn diese Unterlagen durch reguläre Briefträger zugestellt werden.

ACHT BEWÄHRTE PRAKTIKEN

FÜR EINE EFFIZIENTE UND EFFEKTIVE VORSTANDSSITZUNG

1 Vorbereitung ist der Schlüssel zu Effizienz. Daher sollten Sie eine Unternehmenskultur mit einer guten Vorbereitung hegen und pflegen. Sorgen Sie für eine rechtzeitige Bekanntgabe der Tagesordnung und klare, Protokolle und bitten Sie um eine schnelle Genehmigung.

2 Wünschen Sie sich eine schnellere Sitzung? Planen Sie die Sitzung dann kurz vor dem Mittagessen. Möchten Sie größere Sorgfalt? Planen Sie sie dann frühmorgens. Ist Teambuilding

erforderlich? Tagen Sie dann während des Mittagessens.

3 Halten Sie die Versammlung im Stehen ab, vermeiden Sie Stühle. Eine aktive Haltung verhindert eine passive Versammlung.

4 Sorgen Sie während des Meetings für das richtige Gleichgewicht zwischen Inspiration, Information und Partizipation.

5 Sensible Tagesordnungspunkte? Üben Sie Ihren Beitrag vorher.

6 Beziehen Sie jeden Teilnehmer optimal in das Meeting ein. Sorgen Sie dafür, dass alle Führungsmitglieder bei jeder Sitzung einen Aktionsschwerpunkt haben.

7 Messen bedeutet Wissen. Evaluieren Sie, wie Ihre Führungsmitglieder die Effektivität von Versammlungen beurteilen.

8 Beenden Sie jede Versammlung mit der Vision des Unternehmens. Die Kraft einer Vision liegt in der Wiederholung.

AKTUELLE HACKS IM JAHR 2017

JUNI Havenbedrijf **Rotterdam**: Die Ransomware Petya legte zwei Containerterminals lahm. Auch das Pharmaunternehmen MSD, der KEP-Dienstleister TNT und der Baumaterialienlieferant Raab Kärcher waren betroffen.

JUNI **Das Unternehmen für Immobiliensoftware EyeMove** hat versehentlich den Zugang zu Kundendateien mit Ausweiskopien, Arbeitgebererklärungen und Lohnzetteln ermöglicht.

JULI Ein interner Bericht von **Air France** und **KLM** gelangte an die Öffentlichkeit. Darin stand, dass die Kulturunterschiede zwischen den beiden Tochterunternehmen das Fortbestehen des fusionierten Unternehmens in Gefahr brächten.

NOVEMBER Ein Datenleck von 57 Millionen Benutzern des Taxidienstes **Uber** wurde aufgedeckt. Drei Führungsmitglieder traten zurück

NOVEMBER Und wieder wurden Steuergeheimnisse enthüllt: die **Paradise Papers**. Das Leak umfasste 13,4 Millionen Dokumente (unter anderem E-Mail-Korrespondenz) einer Anwaltskanzlei und einiger Treuhandunternehmen.

NOVEMBER Empörung bei der Bank **ABN AMRO**: Die Mitarbeiter empfangen eine Test-Phishing-Mail mit einem Link zu Informationen über das Weihnachtsgeschenk des Unternehmens an seine Mitarbeiter. Dieses Weihnachtsgeschenk war bei der Bank jedoch bereits seit Jahren gestrichen.

DEZEMBER Beim Zahlungsservice **Mollie** sind Zahlungs- und Bankdaten von Tausenden von Benutzern durchgesickert. „Eine Tür, die sperrangelweit offen steht“, urteilte der Forscher Ronald Pikkert von TUNIX Digital Security.



Die wachsende Popularität von Board Portals

Die Board Portal-Technologie wird von Entscheidungsträgern immer begeisterter angenommen. Das digitale Vorstandszimmer wird überall auf der Welt zur Realität.

Board Portal-Software ist die populärste Boardroom-Technologie bei allen Arten von Organisationen, von groß bis klein. Nach einem schleppenden Start, bei dem die Technologie jahrelang im kleinen Maßstab eingesetzt wurde, zeigt sich jetzt ein schnelles Sektorwachstum. Das digitale Vorstandszimmer wird immer mehr zur Realität. Was sind die wichtigsten Ursachen für dieses Wachstum weltweit? Konform Global Board Portal Market 2016, einem Bericht vom Marktforschungsinstitut Azoth Analytics, ist der weltweite Markt für Board Portals zwischen 2011 und 2015 mit einer zusammengestellten jährlichen Wachstumsrate (Compound Annual Growth Rate oder CAGR) von etwa 37,5 Prozent gewachsen. Zu den führenden Spielern im Board Portal-Sektor gehören unter anderem Diligent Corporation, Computershare Governance Services und Nasdaq (Directors Desk und das kürzlich übernommene Board Vantage). Die ersten Board Portale waren praktisch statische Datenspeicher, die von Organisationen verwendet wurden, um Informationen an Führungsmitglieder und Aufsichtsratsmitglieder weiterzuleiten. Seitdem hat sich die Technologie weiterentwickelt; heute bietet eine fortschrittliche, auf einem Board Portal basierende Kooperationssoftware eine sichere Datenumgebung, in der jeder Benutzer die Kontrolle über die Verbreitung

und den Zugang sowie die Speicherung und Vernichtung von Dokumenten behält.

Das nachhaltige Wachstum des Marktes für Board Portale beruht auf verschiedenen Faktoren; es können jedoch drei wichtige Wachstumsfaktoren unterschieden werden.

Benutzerfreundlichkeit

Die Attraktivität der Software für Vorstandssitzungen liegt in der Benutzerfreundlichkeit einer papierlosen Umgebung. Eine solche Lösung ist ideal für jeden, der jemals mit dem Verarbeiten von Revisionen, dem mehrfachen Drucken von Dateien und dem Verteilen von Dokumenten auf Papier konfrontiert wurde. Manche Unternehmen verwenden die Board Portal-Software auch ganz einfach, weil diese den Führungsmitglieder unterwegs den Zugang zu Dokumenten ermöglicht. Eine effektive Plattform ist jedoch mehr als nur ein Zugangstor zu tragbaren Kopien in elektronischer Form: Sie eröffnet neue Wege bei der Kommunikation mit den

Führungsmitgliedern und sie optimiert den Mehrwert dieser Mitglieder für Ihre Organisation. Mobile Software-Lösungen bieten auch die Möglichkeit, virtuelle Vorstandssitzungen abzuhalten. Bei diesen Unternehmen ist es dann nicht mehr erforderlich, dass sich alle Führungsmitglieder auch tatsächlich im selben Raum befinden, um auf identische Dokumente zu reagieren und fundierte Entscheidungen zu treffen, ohne durch andere Online-Kommunikation gestört zu werden.

Kostenersparnis

Ein Board Portal ist ein sicheres und effektives Tool, mit dem Führungsmitglieder, Unternehmenssekretariate und andere Geschäftspersonen Informationen austauschen und zusammenarbeiten können. Selbstverständlich führt das Streichen der Vorstandsdokumente auf Papier auch zu Kosteneinsparungen, und zwar nicht nur bei den Kosten für das Papier an sich, sondern auch bei den Kosten für das Drucken, Binden und Abliefern der Dokumente. Mit einem Board Portal können die einzelnen Kommissionen des Verwaltungsrats die verschiedenen Berichte und Protokolle von Sitzungen online zugänglich machen. Porto- und Kopierkosten entfallen ebenso wie der Zeitverlust durch die Logistik. Die Kosten für die Archivierung sinken, da das Portal durchsuchbar ist. Board Portale unterstützen Sie bei der Straffung der Vorstandssitzungen, dem Sammeln von Informationen und dem Weiterleiten an sowie der gemeinsamen Nutzung von Dokumenten durch die Führungsmitglieder.

37,5%
JÄHRLICHES
MARKTWACHSTUM
BEI BOARD
PORTALS

QUELLE: AZOTH ANALYTICS: 2011-2015

Die Organisationen haben eingesehen, dass die zusätzliche freie Zeit, die Führungsmitglieder und Unternehmenssekretariate ganz einfach durch den Wechsel zu einem effizienteren System für die Zusammenarbeit und die Lieferung von Inhalten erzielen können, extrem viele Vorteile bietet. Das kanadische Beratungs- und Executive-Search-Agentur Korn Ferry hat 2014 eine Untersuchung veröffentlicht, aus der sich ergibt, dass nicht-geschäftsführende Vorstandsmitglieder bis zu 304 Stunden pro Jahr auf ihre Verwaltungsaufgaben verwenden. Die Schlussfolgerung: Unternehmen möchten die Arbeit Ihrer Führungsmitglieder effizienter, effektiver und intuitiver machen. Bevor sich die Teilnehmer für eine Vorstandssitzung versammeln, müssen sie bereits die Gelegenheit gehabt haben, alle Stücke auf einem sicheren Portal zu lesen. Auf diese Weise ermöglichen Board Portale eine bessere und schnellere Entscheidungsfindung in Unternehmen. Durch die Möglichkeit virtueller Sitzungen wird es attraktiver, talentierte Führungsmitarbeiter aus der ganzen Welt zu werben.

Sicherheit

Die Sicherheit der Dokumente ist für viele Unternehmen ein Grund zunehmender Sorge. Dieser Aspekt spielt eine wichtige Rolle bei der Entscheidung für den Wechsel zu einem Board Portal. Papier ist leider nicht sicher: Vertrauliche Stücke können per E-Mail oder Post ganz einfach bei einem falschen Empfänger landen. Außerdem kann nie gewährleistet werden, dass der Empfänger die Dokumente sicher speichert oder aufbewahrt. Da die Informationen extrem sensibel sind, muss auch die Kommunikationsmethode ein entsprechendes Sicherheitsniveau haben. Wenn ein Unternehmenssekretariat Finanzberichte oder Strategiedokumente

sendet, müssen diese verschlüsselt werden, und zwar beim Versenden, beim Empfang und in jeder dazwischenliegenden Phase. Auf Papier ist das praktisch unmöglich. Bei der digitalen Verteilung von Dokumenten gibt es jedoch auch Herausforderungen. Zum Beispiel durch den Vormarsch von Cyberkriminalität und Internetbetrug. 2017 hat ein weltweiter Angriff mit Ransomware Hunderttausende von Computern in mindestens 150 Ländern infiziert.

Vor Kurzem wurden ebenso verschiedene Unternehmen durch einen Angriff mit fortschrittlicherer Ransomware mit dem Namen Petya getroffen. Unternehmen wie Maersk und APM Terminals mussten auf manuelles Laden und Entladen umstellen. Die Folgen der Angriffe mit Ransomware waren enorm: Die Umsätze sanken, die Kosten für neue Hardware, Software und Sicherheitsberatung stiegen dagegen (stark) an. Der Schaden für Maersk wurde zum Beispiel auf 170 Millionen bis 255 Millionen Euro geschätzt.

Riskante Alternativen

Die Verwendung von E-Mail ist zwar praktisch, dabei besteht jedoch die Gefahr von Sicherheitslecks. Über E-Mail können Cyberkriminelle ganz einfach in Unternehmen eindringen, insbesondere wegen der Empfindlichkeit in Bezug auf Angriffe mit Ransomware. Ransomware blockiert im Allgemeinen den Zugang zum Endpunkt eines Betroffenen oder sie verschlüsselt die Daten an diesem Endpunkt; der Betroffene wird dann aufgefordert, Lösegeld zu zahlen, um wieder Zugang zu diesen Daten zu erhalten. Tools zum Teilen von Dateien wie Dropbox, Box oder SharePoint sind kaum

eine sichere Alternative für E-Mail, da Benutzer Dateien herunterladen und an Dritte weiterleiten können. Der Absender hat in jedem Fall keine Kontrolle mehr darüber. Dies sind daher keine echten Alternativen: Diese Methoden für digitale Dokumentverteilung können keine kontrollierte Umgebung für die Zusammenarbeit, so wie diese von der Board Portal-Technologie geboten wird, bereitstellen. Nicht ohne Grund schätzt Azoth Analytics den Wachstum des Marktes für Board Portale in den fünf Jahren bis 2021 auf 44,8 Prozent. Nordamerika wird als eine der ersten Nationen einen maximalen Verbreitungsgrad erreichen, gefolgt durch Europa und den asiatisch-pazifischen Raum, mit enormen Wachstumsmöglichkeiten in den privaten Sektoren im Vereinigten Königreich, in Frankreich und Deutschland. 

44,8%
ERWARTETES
JÄHRLICHES WACHSTUM
DES MARKTES
FÜR BOARD PORTALS

QUELLE: AZOTH ANALYTICS: 2016-2021



„Es gibt keine Ausrede mehr, um nicht komplett digital zu arbeiten“

Das Verhalten von Entscheidungsträgern zu ändern, das ist die Mission von Jesse Thiel, Country Manager Österreich von Diligent. Das Board Portal Diligent Boards soll Führungsmitglieder dabei unterstützen, Haftungsrisiken begrenzen und Datenlecks vorbeugen. Mit welchen Folgen? Effektivere, entscheidungsfreudigere und bessere Führungsgremien.

Warum verwenden Mitarbeiter in Vorstandsetagen Diligent Boards?

„Als Diligent seine Mission Mitte 2000 startete, wurde erwartet, dass das Drucken von Dokumenten bzw. das Senden von Dateien per E-Mail schon bald der Vergangenheit angehören würde. Aber bis 2010 arbeiteten noch viele Führungsmitglieder mit einem festen Computer oder Laptop, und damit auch mit Papier. Als der iPad 2010 auf den Markt kam, wurde der Gebrauch von Diligent

Boards auf einmal sehr viel einfacher. Ein Benutzer öffnet jetzt seinen iPad, tippt auf unsere App und kann online und offline auf alle seine Unterlagen zugreifen. Seither gibt es keine Ausrede mehr, um nicht komplett digital zu arbeiten.“

Was unterscheidet Diligent beim Teilen von Dateien von anderen Dienstleistungsanbietern?

„Wir möchten das Verhalten von Entscheidungsträgern ändern. Wir ermöglichen unseren Kunden, mit ihrer gesamten vertraulichen Kommunikation in unserer Umgebung zu arbeiten. Dadurch senden sie keine Dokumente mehr über ungeschützte (private) E-Mail-Konten und sie drucken keine Dokumente mehr. Diese Verhaltensänderung ist die Basis für die erfolgreiche und vor allem permanente

Nutzung der Gebrauchsmöglichkeiten unseres Produkts. Viele Aufsichtsratsmitglieder verwenden unser Tool bereits. Ihre Geräte sind nicht in die Sicherheitsvorkehrungen des Unternehmens integriert, in dem sie im Aufsichtsrat tätig sind. Daher unterstützen wir sie dabei, auf eine ganz einfache Weise in unserer geschützten Umgebung zu arbeiten. Sie haben Zugang zu allen aktiven und passiven Informationen und können Notizen machen, genau wie auf dem Papier. Was jedoch noch wichtiger ist: Sie können in der Anwendung auch E-Mails und Nachrichten senden, Unterschriften leisten und Umfragen ausfüllen. Und das geht genauso einfach, wie man das von bekannten öffentlichen Anwendungen wie Outlook, Whatsapp oder Messenger oder SurveyMonkey gewöhnt ist. Wir möchten Führungsmitgliedern helfen, ihre Entscheidungen besser zu treffen, und dabei möchten wir sie zu jeder beliebigen Tageszeit unterstützen. Das ist unsere Mission.“

Wie kann Software für Informationsaustausch und Kommunikation dazu beitragen?

„Unternehmen werden ständig mit Veränderungen konfrontiert. Es gibt kontinuierlich neue Konkurrenten und es entstehen neue Geschäftsmodelle. Unternehmen werden übernommen oder übernehmen selbst andere Unternehmen. Führungsmitglieder müssen daher aufmerksam und tatkräftig sein. Das bedeutet, dass sie in Echtzeit so breit und so tief wie möglich und notwendig informiert werden müssen, aber auch, dass sie viel flexibler handeln können müssen, weil wir alle viel mobiler sind als früher. Daher müssen sie ihre Zeit optimal nutzen. Eine Bedingung dafür ist, dass unsere Software so intuitiv funktioniert, dass sie sich für den Benutzer ganz natürlich anfühlt und als eine logische Erweiterung gesehen wird. Aber auch, dass diese Software immer und überall zugänglich ist und unterstützt wird.“

Wie können Sie das garantieren?

„Zuallererst dadurch, dass Diligent die Software komplett selbst gebaut hat. Wir verwenden an entscheidenden Stellen in unserer Software keine Software von anderen Parteien wie Adobe Acrobat. Das



„WIR HELFEN FÜHRUNGSMITGLIEDERN DABEI, BESSERE ENTSCHEIDUNGEN ZU TREFFEN“

„DIE HÄLFTE DER LECKS ENTSTEHT INNERHALB DES EIGENEN UNTERNEHMENS“

macht nicht nur unsere Sicherheit viel besser als die von Tools, die andere Software verwenden, sondern dadurch sind wir auch bei unserer Dienstleistung nicht von Dritten abhängig. Wir können daher zu jeder beliebigen Tageszeit dafür sorgen, dass unser Tool auf dem neuesten Stand ist. Darüber hinaus steht ein umfangreiches eigenes Mitarbeiterteam unseren Benutzern an sieben Tagen in der Woche rundum die Uhr für persönliche Unterstützung zur Verfügung. Wir arbeiten nicht mit externen Kundenkontaktzentren am anderen Ende der Welt; unsere Benutzer werden nie mit einer Voicemail-Anwendung konfrontiert und sprechende Computer finden Sie bei uns nicht. Auch was das angeht, ist Diligent einzigartig.“

Was merken die Kunden von diesem hohen Service Delivery-Niveau?

„Wir merken, dass neue Kunden die Dienstleistungen von Diligent schnell zu schätzen wissen. Erstens natürlich wegen der Benutzerfreundlichkeit, aber vor allem auch durch das 1-zu-1-Training und den jederzeit erreichbaren Kundenservice. Durch die hohe Adoptionsrate ist der Return on Investment für Unternehmen groß. Viele Benutzer realisieren sich, dass das Tool auch in anderen Situationen nützlich ist. Eine Versammlungsgruppe kann zum Beispiel auch aus nur einer Person bestehen, sodass diese innerhalb von Diligent Boards alle ihre Dokumente für den heutigen Termin empfangen kann. Oder diese Person kann ihre Tagesmappe mit allen Unterlagen für den heutigen Tag besprechen und verarbeiten. Wir sehen, dass die Verhaltensänderung bei den Entscheidungsträgern dadurch auf eine völlig natürliche Weise abläuft.“

Wie wichtig ist digitale Sicherheit als treibende Kraft für das Interesse in Diligent?

„Sicherheit spielt eine immer wichtigere Rolle. Das zeigt sich in den zunehmenden Cybersicherheitsrisiken, z. B. durch Ransomware und Phishing-Mails. Für unsere Benutzer, die zum größten Teil aus Entscheidungsträgern und Aufsichtsratsmitgliedern bestehen, spielt natürlich auch das Risiko auf Rufschädigung eine große Rolle. Die Hälfte der Daten- und Informationslecks in Unternehmen entsteht innerhalb der eigenen Organisation. Jemand wählt zum Beispiel bei einer E-Mail einen falschen Empfänger aus oder lässt gedruckte Dokumente versehentlich irgendwo liegen, wodurch sensible Informationen für Unbefugte zugänglich werden. Und dann gibt es auch noch die Verschärfung der Vorschriften, um digitale Schwachstellen zu verhindern. Unternehmen möchten Ihre Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder in die Lage versetzen, die gesetzlichen Vorschriften zu erfüllen. Für alle diese Aspekte haben wir eine Lösung.“

Was bedeuten die schnellen Veränderungen in der Außenwelt für die Wünsche Ihrer Kunden?

„Unsere Software und Dienstleistungen entwickeln sich mit unseren Kunden mit. Diligent bietet keine anderen Produkte an und konzentriert sich daher voll und ganz auf Diligent Boards. Alle unsere *Ressourcen* verwenden wir darauf, unseren Kunden die beste Leistung zu liefern. Wenn ein Kunde in der Zukunft eine große Übernahme durchführt oder ein neues Produkt auf den Markt bringt, müssen wir diese Entwicklung mit unserer Dienstleistung unterstützen. Diligent Boards ist daher äußerst flexibel aufgebaut: Unternehmen können Funktionen je nach Bedarf ein- und ausschalten. Wir sind in der Zwischenzeit kontinuierlich damit beschäftigt, neue Module einzuführen, die unser Tool bereichern, sodass unsere Benutzer auch in der Zukunft innerhalb unserer sicheren und vertrauten Umgebung arbeiten können.“

Um welche Art von neuen Modulen handelt es sich dabei?

„Wir bieten zum Beispiel Module an, mit denen Führungsmitglieder mithilfe von

Fragebögen Assessments ausführen können. Mögliche Beispiele sind die Beurteilung von Produkten oder Evaluierungen von Partnern und Direktion, eine Selbstbewertung und 360-Grad-Feedbacks, aber auch das Ausführen von Evaluierungen des Führungs- oder Aufsichtsratsmitglieds selbst, d. h., von sogenannten Board Evaluations. Damit können Unternehmen Führungsmitglieder und Entscheidungsträger an einem bestimmten Punkt in ihrer Karriere verfolgen, coachen und bei ihrer Entwicklung unterstützen.“

Können Sie angeben, wie die Boardroom-Plattform der Zukunft aussehen wird?

„Wir erwarten viel von der Integration mit Blueprint, unserem Tool für Entitäts-Management. Ein Benutzer von Diligent Boards sieht dann nicht nur pro Entität die Leistungsindikatoren für Direktoren oder Führungsteams, er hat dann auch direkt Zugang zu allen relevanten Hintergrundinformationen. Er kann sich auf eine sichere Weise mit anderen Führungsmitgliedern beraten, Dokumente unterschreiben, Personen ansteuern und das alles innerhalb derselben sicheren Umgebung. In Zukunft verfügen Entscheidungsträger über ein einziges großes Dashboard mit allen relevanten Daten für die korrekte Ausführung ihrer Verwaltungsaufgaben und Aufsichtspflichten. Unsere Entwickler arbeiten intensiv daran, die zukünftige Integration dieser Art von Business-Intelligence-Anwendungen zu realisieren.“





Sind Sie bereit?

Sieben Punkte, die Ihre Organisation beachten sollte

Über Board Portals wird gesagt, dass sie das Leben von Führungskmitgliedern erleichtern, weil sie eine benutzerfreundliche Schnittstelle, intelligente Tools und sichere Kommunikationsdienste anbieten. Bevor Sie jedoch zu der Board Portal-Software Ihrer Wahl wechseln, gibt es sieben Punkte, die Sie berücksichtigen sollten.

★ Tipp #1

Weniger Papier

Einer der wichtigsten Gründe, warum Unternehmen Board Portal-Software verwenden, ist die Verringerung des Papierstapels. Board Portal-Software bietet große Vorteile durch die zu realisierende Zeitersparnis und die größere Effizienz bei der Vorbereitung von Sitzungen. Die Verwendung eines Portals bedeutet eine Verbesserung des Arbeitsstrom bei denjenigen, die für das Zusammenstellen und Aktualisieren der Informationspakete verantwortlich sind, die vor den Vorstandssitzungen verteilt werden. Diese Sitzungspakete enthalten umfangreiche Dokumente (oft mit Hunderten von Seiten) und es kostet das Personal häufig viel Zeit, diese zusammenzustellen und zu bearbeiten, die unvermeidlichen Änderungen auf den letzten Drucker anzubringen und sie anschließend

rechtzeitig an die Führungskmitglieder weiterzuleiten, sodass diese den Inhalt der Dokumente beurteilen können. Dies alles auf Papier zu machen, ist extrem ineffizient. Wenn dies dagegen digital gemacht werden kann, wird viel weniger Zeit benötigt. Außerdem ist es dann viel einfacher, Dokumente zu bearbeiten oder Texte zu einem späteren Zeitpunkt hochzuladen. Es ist dann nicht mehr notwendig, große Pakete zu drucken (und nach eventuellen Änderungen erneut zu drucken).

★ Tipp #2

Effizientere Versammlungen

Das sind jedoch noch nicht alle Vorteile. Board Portal-Software macht nicht nur den vorbereitenden Papierkram überflüssig, sie steigert auch die Effizienz und Produktivität von Sitzungen. Das Bearbeiten und Hochladen von Materialien zu einem

späten Zeitpunkt wird damit einfacher und es besteht keine Notwendigkeit mehr, große Pakete zu drucken (und nach eventuellen Änderungen erneut zu drucken). Wenn das Material veröffentlicht ist, werden die Führungsmglieder darüber informiert. Sie erhalten dann mit einem Klick auf die Taste Zugang zu den Informationen. Wenn Änderungen angebracht werden müssen, können neue Versionen auf das Portal hochgeladen werden und die Benutzer werden über die aktualisierten Versionen informiert. Mit anderen Worten, Echtzeit-Bearbeitung ist für jedes Board Portal-Tool unentbehrlich. Ein Board Portal muss mehr sein als eine statische Datendank zum Weiterleiten von Informationen an Führungsmglieder. Jetzt, wo sich die Technologie vom ursprünglichen Modell zur modernen Board Portal-Software entwickelt hat, bietet die fortschrittliche Software für die Zusammenarbeit eine sichere Datenumgebung, in der ein Benutzer die Kontrolle über die Verbreitung und den Zugang behält, aber auch über die Speicherung und Vernichtung von Dokumenten. Außerdem entspricht diese Umgebung der Unternehmenspolitik und den Einhaltungsvorschriften der Organisation.

★ Tipp #3

Einfache Archivierung

Und dann sind da noch die Kosten für die Archivierung. Nach Ablauf einer Sitzung müssen alle Dokumente archiviert und sicher aufbewahrt werden, sodass sie in der Zukunft konsultiert werden können. Dazu wird Speicherplatz benötigt und jemand, der die Dokumente pflegt. Durch die Verwendung eines Board Portals lässt sich die Ineffizienz des alten Systems beseitigen. Das Verwaltungspersonal und die Geschäftsleitung müssen sicher und einfach Zugang zu allen Dokumenten in ihrem eigenen digitalen Archiv haben. Durch eine umfangreiche Suchfunktion muss die Historie und Dokumentation von Jahren ganz bequem mit einer einfachen Wischbewegung zu durchsuchen und zu betrachten sein.

BOARD PORTAL-SOFTWARE
BIETET GROSSE VORTEILE
DURCH ZEITERSPARNIS

 **Tip #4****Vermeiden von Ablenkung**

In Wirklichkeit sorgt die Digitalisierung der Versamlungsprozesse jedoch nicht immer für eine effizientere Zusammenarbeit. In der digitalen Welt gibt es viel Ablenkung und jeder, der ein Smartphone verwendet, weiß, wie abhängig der kleine Bildschirm machen kann. Moderne Kommunikationsmittel sind Segen und Fluch zugleich.

Führungsmitglieder sehen ein, dass Sitzungen extrem veränderliche Prozesse sein können, mit Besprechungen, die eine sofortige Aktualisierung von Informationen und eine schnelle Kommunikation verlangen. Die Erwartungen in Bezug auf die Effizienz sind hoch und lassen keinen Raum für Sitzungsunterbrechungen oder ab und zu auftretende Probleme bei der Technologie. Obwohl einige Organisationen bereits seit einiger Zeit Laptops in Vorstandsetagen erlauben, haben diese Geräte deutliche Nachteile. Abgesehen davon, dass sie eine visuelle Barriere darstellen, die die Gespräche zwischen Führungsmitgliedern behindern kann, verleiten Laptops die Führungsmitglieder auch hin und wieder zu Multitasking; dadurch wird ihre Aufmerksamkeit von der aktuellen Diskussion abgelenkt. Eine flach ausgeführte Lösung wie eine iPad-App für eine Board-Plattform kann die Einbindung von Geschäftsführern dagegen verbessern. Einzelne Führungsmitglieder können während der Behandlung von Tagesordnungspunkten mit digitalen Post-its Fragen oder Ideen notieren. Eine gute Plattform enthält flexible Funktionen, wie direktes Abstimmen, Austauschen von Nachrichten und Zugang zu wichtigen Dokumenten. Das führt zu einer Beschleunigung und Vereinfachung der Verwaltungsprozesse.

 **Tip #5****Kommunikation in einer geschlossenen Schleife**

Eventuell sogar noch wichtiger ist die Tatsache, dass Board Portals Sie bei der Straffung von Sitzungen sowie beim Sammeln von Informationen und beim Verbreiten dieser Informationen unter den

DOKUMENTE WERDEN IN EINEM GESCHÜTZTEN SYSTEM GESPEICHERT

Mitgliedern unterstützen. Durch die digitale Plattform erhalten Führungsmitglieder mehr Möglichkeiten, ihre Gesichtspunkte und Ideen miteinander zu teilen. Ein Messenger-Dienst wäre eine ideale Lösung dafür. Da Führungsmitglieder daran gewöhnt sind, vor, während und nach Sitzungen miteinander zu kommunizieren, muss ein geschütztes und in sich geschlossenes Kommunikationssystem Bestandteil der Board Portal-Software sein. Damit können Führungsmitglieder ihre Meinung äußern und so den Entscheidungsprozess verbessern. Außerdem sorgt das Portal dafür, dass die Führungsmitglieder den Überblick behalten und eingebunden bleiben, da sie das Tool zum Betrachten und Aufsuchen von historischen Nachrichten verwenden können.

 **Tip #6****Schutz sensibler Daten**

Selbstverständlich muss ein Board Portal gewährleisten, dass vertrauliche Daten nur von befugten Empfängern eingesehen werden können. Die Notwendigkeit zum Treffen von Schutzmaßnahmen entfällt nicht, sobald die häufig vertraulichen Informationen bei den Führungsmitgliedern abgeliefert wurden. Ein Board Portal ist nicht nur ein sicherer Distributionskanal; es ist für die Führungsmitglieder auch ein sicheres und effektives Instrument für Zusammenarbeit und Kommunikation vor, während und nach Sitzungen. Die Dokumente werden in einem geschützten System gespeichert und die Benutzer können Notizen machen und das Material miteinander besprechen, das im System gespeichert ist, anstatt Notizen und

Diskussionen auf Papier oder in ungeschützten E-Mails zu speichern. Dieses System verfügt nicht nur über Sicherheitsmerkmale wie Verschlüsselung und Firewalls, die Teil der Board Portal-Plattform sind, die Sicherheit wird auch kontinuierlich von führenden Anbietern von Board Portals überwacht. Ein Board Portal kann als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme die verheerenden Folgen durch den Verlust eines Tablet-PCs oder eines anderen Geräts beseitigen: Durch eine integrierte Funktion kann der Verwalter des Tools Dokumente aus der Ferne permanent und sicher löschen.

 **Tip #7****Der Kundenservice ist immer erreichbar**

Wie bei vielen neuen digitalen Tools müssen sich die Organisationen erst an die Software gewöhnen. Ganz gleich, wie einfach die Verwendung eines Tools auch ist, es dauert immer eine Weile, um sich mit den komplizierteren Funktionen vertraut zu machen. Den Benutzern steht daher die Unterstützung von Experten zur Verfügung. Benutzer auf Direktorebene benötigen auch eine Unterstützung auf dieser Ebene, die ihre hohen Erwartungen erfüllt. Dieser Kundenservice muss rund um die Uhr und an 365 Tagen pro Jahr verfügbar sein. Falls erforderlich, muss er selbst Echtzeitunterstützung in anderen Sprachen als Englisch anbieten. Und was noch wichtiger ist: Die Mitarbeiter im Kundenservice müssen die Welt der Führungsmitglieder und Aufsichtsratsmitglieder verstehen und die Sprache der Vorstandsetage sprechen. 

Welche Informationen finden Sie in diesem Whitepaper?

Dieses Whitepaper beschreibt die Trends im Markt der Board Portals. Was sind die Gründe für die Popularität dieser Tools, wie entwickelt sich der Markt und was müssen Führungsmitglieder und Aufsichtsratsmitglieder über diese Innovationen wissen?

Ein wichtiger Moment der Entscheidungsfindung

Die Vorstandssitzung ist in jedem Unternehmen ein wichtiger Moment. Bei einem Board Meeting spielen die Verantwortung für eine gute Geschäftsführung, die Entscheidungsfreudigkeit der Führungskräfte und die korrekte Verarbeitung und Dokumentation der Vorstandsentscheidungen eine wichtige Rolle.

Ein gewissenhafter Prozess

Die Sensibilität der Daten, die während dieser Versammlungen miteinander geteilt und besprochen werden, ist hoch. Daher sind sorgfältige Prozeduren, aber auch ein äußerst vorsichtiges Vorgehen geboten.

Digitale Möglichkeiten

Das ist jedoch mit dem Wunsch von Führungsmitgliedern und Aufsichtsratsmitgliedern unvereinbar, die ihre Versammlungen effizienter und digitaler machen und unabhängig von Zeit und Ort abhalten möchten. Daher verwenden immer mehr Entscheidungsträger in (an der Börse notierten oder privaten) Unternehmen und Organisationen Board Portal-Software.

Do's & Don'ts

Der Vormarsch der Software ist jedoch auch mit einigen Fragen verbunden: Ist die Online-Software sicher genug für die Unterstützung von Geschäftsführerversammlungen? Und sorgen digitale Plattformen nicht für mehr Ablenkung und Ineffizienz?

Dies ist ein unentbehrliches Dokument für Direktoren, Aufsichtsratsmitglieder, Unternehmenssekretariate und andere Mitarbeiter in Vorstandsetagen.

Möchten Sie anlässlich dieses Benchmarks die Zusammenarbeit in Ihrem Führungsteam mit uns besprechen? Nehmen Sie dann Kontakt mit uns auf

Tel.: +49 (0) 69 2222 2588
E-Mail: info@diligent.com/
Website: diligent.com



„Diligent“ ist ein Handelszeichen der Diligent Corporation, das beim US Patent and Trademark Office registriert ist. Diligent Boards, Diligent D&O, Diligent Evaluations, Diligent Messenger und das Diligent-Logo sind Handelszeichen der Diligent Corporation. Alle Handelszeichen von Dritten sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. Alle Rechte vorbehalten. © 2018 Diligent Corporation.